

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2026

Mehrfamilienhaus Spitalstrasse 1 (Kat.-Nr. 1170) und Grundstück Kat. Nr. 2104. Überführung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen (Umwidmung).

Grundstücke und Gebäude, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen, sind im Verwaltungsvermögen zu führen und planmässig linear über die Nutzungsdauer abzuschreiben. Das gemeindeeigene Mehrfamilienhaus an der Spitalstrasse 1 dient der Unterbringung von Asylsuchenden und vereinzelt auch von Sozialhilfeempfängern. Das Grundstück mit der Kat.-Nr. 2104 ist Teil der Rudolf-Maag-Strasse und wurde vor einiger Zeit der Firma Syngenta abgekauft.

Im Rahmen der periodischen Überprüfung der eigenen Vermögenswerte hat der Gemeinderat die beiden Grundstücke vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen beschlossen, die sogenannte Umwidmung wird per 01.01.2026 rückwirkend vollzogen.

Grundstückgewinnsteuern.

In der Berichtsperiode wurden 3 Handänderungen verarbeitet und Grundstückgewinnsteuern von total CHF 673'660.00 veranlagt und in Rechnung gestellt.

Strassenunterhalt 2026. Projektgenehmigung, Kreditgenehmigung und -freigabe sowie Arbeitsvergaben.

Der Gemeinderat hat das Projekt für den Strassenunterhalt 2026 genehmigt und den erforderlichen Kredit über CHF 125'000.00 inkl. MWST gesprochen (Budget 2026: CHF 125'000.00 inkl. MWST). Bei der SBB-Unterquerung wurde als Sofortmassnahme eine Rinne in der Rampe saniert. In verschiedenen Strassen werden PAK-Untersuchungen vorgenommen. Die Strassenentwässerung der Buchserstrasse wird saniert und am Breistelweg werden Markierungen aufgefrischt. Ebenfalls stehen diverse Rissvergüsse, Randsteinausfugungen und Schlammsammlerreinigungen auf dem Programm.

Die Arbeiten wurden im freihändigen Verfahren wie folgt vergeben:

- ✓ Sanierungsarbeiten an die Firma RS AG, Wallisellen, zu CHF 70'000.00 inkl. MWST
 - ✓ PAK-Beprobung an die Firma Viatec AG, Winterthur, zu CHF 20'000.00 inkl. MWST
 - ✓ Technische Arbeiten an Müller Ingenieure AG, Dielsdorf, zu CHF 10'000.00 inkl. MWST
-

Genehmigung Kreditabrechnungen mit Mehrkosten.

Der Gemeinderat hat folgende beiden Kreditabrechnungen genehmigt, ebenso die damit verbundenen Mehrkosten:

Ersatzbeschaffung Materialwartfahrzeug Feuerwehr: Kosten von CHF 58'849.00 inkl. MWST (Mehrkosten zum genehmigten Kredit: CHF 7'649.00). Begründung der Mehrkosten: Zwischen der Offertstellung des Lieferanten und der effektiven Bestellung gab es eine Preiserhöhung. Zudem wurden die Beschriftung und die Ladestation in der ursprünglichen Kreditgenehmigung nicht berücksichtigt.

Ersatzbeschaffung Anhänger für den Transport der Feststuhlungen: Kosten von CHF 60'937.20 inkl. MWST (Mehrkosten zum genehmigten Kredit: CHF 937.20). Begründung der Mehrkosten: Die Beschriftung der Blachen wurde in der ursprünglichen Kreditgenehmigung nicht berücksichtigt.

Gemeinderat Dielsdorf

Kontakt: Nando Nussbaumer, Gemeindeschreiber